

Ausschreibung Euregio-JungforscherInnenpreis 2022

der Wirtschafts- und Handelskammern
der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino



UNIVERSITÀ DEGLI STUDI DI TRENTO



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK



Die Tiroltage des Europäischen Forums Alpbach haben sich in den vergangenen Jahren zum Treffpunkt und Schaufenster der Forschungslandschaft der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino entwickelt. Die Tiroltage 2022, die vom **20.-21. August** in Alpbach stattfinden, widmen sich dem Thema „Gesundheit und Regionalität: Life Sciences in der Euregio“.

Anlässlich der diesjährigen Tiroltage werden zum elften Mal NachwuchsforscherInnen aus der Euregio Tirol-Südtirol-Trentino eingeladen, ihre Forschungsarbeiten einzureichen. Das Thema „**Gesundheit und Regionalität**“ soll in diesem Jahr aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln untersucht werden. Die JungforscherInnen sollen dabei stets einen **Konnex zur Euregio** herstellen und einen besonderen Fokus auf die Life Sciences legen. Angesprochen sind **JungforscherInnen sämtlicher wissenschaftlicher Disziplinen**. Die Themenvielfalt kann von der **gesunden Lebensweise, Bewegung, Ernährung**, bis hin zur **Erholung und mentalen sowie physischen Gesundheit**, sowie dem **medizinischen Bereich und der Nachsorge** reichen.

Eine hochrangige Jury unter der Leitung von Ulrike Tappeiner, Präsidentin der Freien Universität Bozen, wählt die besten Projekte aus. Die ausgewählten JungforscherInnen werden nach Alpbach eingeladen, ihre Arbeiten vorzustellen und sich mit renommierten WissenschaftlerInnen und politischen VerantwortungsträgerInnen direkt auszutauschen.

Preis: **1. Platz: 5.000 Euro; 2. Platz: 2.500 Euro;**
3. Platz: 1.000 Euro;
4.-6.Platz: Je ein Anerkennungspreis.

Einreichungen sind in folgenden Disziplinen möglich:

Kategorie 1: Wirtschafts-, Politik- und Sozialwissenschaften

Kategorie 2: Gesundheitsstudien, Natur- und technische Wissenschaften

Kategorie 3: Rechts- und Geisteswissenschaften, Sportwissenschaften

Zielgruppe: JungforscherInnen bis zum vollendeten 35. Lebensjahr (Stichtag: 19.08.1987), die zum einschlägigen Thema „**Gesundheit und Regionalität in der Euregio**“ wissenschaftlich arbeiten und entweder

- an den Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der Euregio aktiv sind oder
- aus der Euregio stammend an Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen weltweit tätig sind.



HANDELSKAMMER
BOZEN
CAMERA DI COMMERCIO
DI BOLZANO



ABLAUF:

Phase 1: Einreichung einer **englischsprachigen Kurzfassung der wissenschaftlichen Arbeit** (max. 20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen bzw. max. 10 Seiten inkl. etwaige Grafiken; Zeilenabstand 1,5; Schriftgröße 12; Arial) sowie eines aktuellen Lebenslaufs bis **15. Mai 2022**.

Die englischsprachige Kurzfassung enthält u.a. folgende Elemente:

- Inhaltliche Kurzfassung (samt den wesentlichen Fragestellungen, Thesen und Erkenntnissen der wissenschaftlichen Arbeit);
- Abriss der angewandten wissenschaftlichen Methoden sowie Verzeichnis grundlegender Quellen;
- Persönlicher Beitrag (Einzelforschung/Gruppenprojekt);
- Kurzbeschreibung des Bezugs zur bzw. der Relevanz für die Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino.

Phase 2: Die Jury setzt sich aus einschlägigen FachexpertInnen zusammen und bewertet die Einreichungen bis zum **15. Juni 2022**; dann werden je Kategorie zwei JungforscherInnen zur Phase 3 eingeladen.

Phase 3: **Vorstellung und Verteidigung der wissenschaftlichen Arbeit** beim JungforscherInnenarbeitskreis der Tiroltage im Rahmen des Europäischen Forums Alpbach am Samstag, **20. August 2022**, ca. 8:30 – 13:00 Uhr (in englischer Sprache). Den FinalistInnen wird die Anreise nach Alpbach sowie der Aufenthalt in Alpbach (max. 2 Nächte) erstattet.

Die Bewertung der Arbeiten in Phase 3 erfolgt durch die Jury unter Berücksichtigung der schriftlichen Kurzfassung (50% einschließlich eines Ausgleichsbonus von 2,5 Punkten für Pre-Docs bzw. 2,5 Punkten Ausgleichsabschlag für Post-Docs mit mehr als drei Jahren ab Dissertation) sowie des Vortrags und der Diskussion beim JungforscherInnenarbeitskreis (50%).

Prämierung: **Auszeichnung** der Siegerin/ des Siegers im Zuge der Plenarveranstaltung der Tiroltage am Sonntag, **21. August 2022**, ca. 10:00 – 13:00 Uhr.

Einreichung: <https://form.iotform.com/220171604416344> (online Formular)

Kontakt für Rückfragen:

Mag. Andreas Eisendle

EVTZ Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino

Tel.: +39 0471 402026; Tel. (aus Österreich): +43 512 508 2351

E-Mail: andreas.eisendle@euregio.info

Web: [Euregio-JungforscherInnenpreis](https://www.euregio-jungforscherinnenpreis.eu) | [Europaregion Euregio - Tirol-Südtirol-Trentino](https://www.euregio.eu)

Die wissenschaftlichen Arbeiten werden nach den folgenden Kriterien bewertet:

Written (max 50 points)

Scientific content (maximum 25 points)	Max
State of the art or state of science	7 Points
Content and degree of innovation	7 Points
Red thread	5 Points
Personal contribution to the research project	6 Points
Method - interdisciplinary approach (max. 15 points)	
Interdisciplinarity	5 Points
Methodological validity	5 Points
Scientific work (form, compliance with the specifications, etc.)	5 Points
Relevance to the Euregio (max. 10 points)	
Relevance of the research question for society of the Euregio	5 Points
Contribution to strengthening interregional cooperation of institutions etc.	5 Points

Oral (max. 50 points)

Presentation (max. 34 points)	Max
Red thread in the lecture:	
Contents	10 Points
Structure of the presentation	8 Points
Presentation	
Technique	8 Points
Comprehensibility	8 points
Discussion and defence of the work (max. 16 points)	
Quality of the question answer	16 Points